

Friends of Geriatrics

Informieren & Kommunizieren

Auch die junge Generation soll durch Informationsveranstaltungen in den Schulen für die „Geriatronik“ und die technische Entwicklung sowie deren Zukunftschancen begeistert werden.



Chancen für unsere Region nutzen

Die Geriatronik-Forschung ist eine einzigartige Chance für die Region und die Bürger von Garmisch-Partenkirchen sowie darüber hinaus. Wir wollen ein Netzwerk schaffen um diese Chancen zu nutzen. Außerdem wollen wir mit Skeptikern in Dialog treten, Berührungspunkte nehmen und Erwartungen an die Geriatronik diskutieren.



Fördern & Unterstützen

Wir wollen sowohl die Forschung als auch Senioren und Pflegepersonal im Kontext der Geriatronik fördern. Dazu bieten wir als Verein ein starkes Netzwerk und Kooperationen mit den lokalen Partnern der Leuchtturminitiative Geriatronik.



Helfen Sie mit! Werden Sie Mitglied.

Ihre Vorteile:

- Regelmäßige & exklusive Informations- und Mitgliederabende zum Thema Geriatronik
- Vorträge zu aktuellen Themen der Geriatronik durch Experten & Forscher
- Erleben neuester Technik im Forschungszentrum Geriatronik in Garmisch-Partenkirchen

Jetzt Mitglied werden unter: friends-of-geriatrics.de



Das Gründungsteam des Friends of Geriatrics e.V.

u.v.a. Marie-Teres Pfefferle, Dr. Günter Steinebach, Prof. Dr. Gerd Hirzinger, Elisabeth Koch, Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl, Wolfgang Günther, Wolfgang Müller
h.v.a. Florian Lempert, Michael Deindl, Florian Wörndle, Alexander Gangkofler, Wolfgang Schübi, Anton Reindl, Dr. Günther Bail, Herbert Ortloff, Felix Samstag
Nicht auf dem Bild: Dr. Stephan Thiel

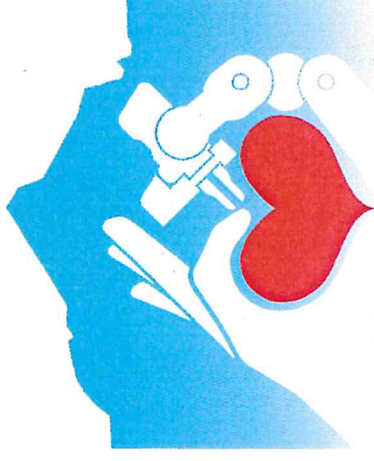
Kontakt

Friends of Geriatrics e.V.

Präsident: Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl
stellvertretender Präsident: Prof. Dr. Gerd Hirzinger
stellvertretender Präsident: Anton Reindl

Olympiastrasse 22
82467 Garmisch-Partenkirchen
Deutschland

Email: info@friends-of-geriatrics.de
Web: www.friends-of-geriatrics.de



Freunde der Geriatronik

Gemeinnütziger Verein
zur Unterstützung der Geriatronik



Bild: © TU

Friends of Geriatrics e.V.
www.friends-of-geriatrics.de

Geriatronik

Technologie für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

Geriatronik (engl. Geriatrics) ist die Integration von Robotik, Mechatronik und Informationstechnik in der Geriatrie, und Gerontologie, also in der medizinischen Versorgung älterer Menschen. Durch diese Technologien kann ein selbstbestimmtes Leben im Alter erhalten und verbessert werden.

Forschung und Entwicklung in Garmisch-Partenkirchen

Die Technische Universität München (TUM) setzt sich mit der Gründung der Munich School of Robotics and Machine Intelligence (MSRM) zum Ziel, innovative und nachhaltige Technologien und Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit zu erarbeiten. Die „Maschinelle Intelligenz“ ist hier von zentraler Bedeutung.

Im Rahmen der 2019 gestarteten Leuchtturminitiative Geriatronik hat die MSRM in Garmisch-Partenkirchen ein Forschungszentrum für Geriatronik eröffnet. Vor Ort entwickeln bis zu 12 Wissenschaftler die Roboter und Assistenzsysteme von morgen.

Im Zentrum der Entwicklung steht GARMi - ein freundlicher Service-Roboter der gemeinsam mit Industriepartnern entwickelt wird. Die spätere wirtschaftliche Umsetzung und Marktfähigkeit wird von Anfang an in die Überlegungen integriert - nur so kann GARMi langfristig auch bezahlbar werden.

Mehr erfahren unter:

<https://geriatronics.msrm.tum.de>



Tipp: Link mit dem Smartphone scannen



Bild: © TUM

High-Tech in Garmisch-Partenkirchen Warum wir die Geriatronik-Initiative unterstützen:



Garmisch-Partenkirchen kann mehr als Tourismus

Mit der Ansiedlung der Forschungseinrichtung der TUM kann Garmisch-Partenkirchen zeigen, dass wir mehr bieten als schöne Landschaften. Die hohe Dichte an Ärzten, Senioreneinrichtungen und Freizeitangeboten bietet einen einzigartigen Forschungsstandort für das Zukunftsfeld der Gesundheitstechnologien. Wir wollen, dass die TUM auch langfristig - über das bestehende Projekt hinaus - den Forschungsstandort Garmisch-Partenkirchen erhält und noch weiter ausbaut.



Arbeitsplatzperspektive für junge Menschen aus der Region

Für Menschen mit naturwissenschaftlich-technischer Ausbildung bietet Garmisch-Partenkirchen kaum Perspektiven für einen Arbeitsplatz. Mit der Realisierung des Geriatronik-Forschungszentrums werden unmittelbar solche Arbeitsplätze im Hochlohnssektor geschaffen. Das schafft Perspektiven für junge Menschen aus der Region.



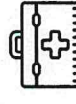
Neue Chancen für die Wirtschaft

Mit der Geriatronik-Forschung entstehen wirtschaftliche Anreize für die Ansiedlung von Startups und mittelständischen Technologie-Betrieben im Bereich der Produktion und Zulieferung. Aber auch die bestehenden ansässigen Betriebe, z. B. das Handwerk, kann hierdurch profitieren. Solche bedingten Konzepte für die barrierefreie und roboterfreundliche Gestaltung kommunaler Freiräume und Wohnungen lukrative Aufträge zur Umsetzung.

Ziele: Alltag - Kommunikation - Gesundheit



Erhalt der zwischenmenschlichen Interaktion und Kommunikation durch intuitiv zu bedienende, lernfähige Assistenzsysteme.



Verbesserung der Gesundheitsversorgung durch Telemedizin und schnelle Hilfe im Notfall.



Erhalt von Selbstständigkeit und sozialer Teilhabe durch Assistenz bei Herausforderungen im Alltag.

GARMi ist **keine** "Pflege-Maschine" und kann menschliche Zuneigung und Pflege nicht ersetzen. GARMi ist ein Werkzeug um die Unabhängigkeit im Alter zu erhalten und bei alltäglichen Herausforderungen zu unterstützen.

Mehr als Forschung

- Parallel zur Forschung und Entwicklung, werden die Roboter-Systeme durch Kooperationen mit lokalen Senioren-Einrichtungen in Garmisch-Partenkirchen evaluiert und verbessert. Langfristig werden Pilotwohnungen entstehen, in denen das Zusammenleben von Menschen und Robotern erprobt wird.
- Bei der Entwicklung neuartiger Schulungs- und Ausbildungskonzepte wird die Öffentlichkeit in Garmisch-Partenkirchen einbezogen.
- Außerdem werden die Themen Datenschutz und